

Lingen
Internationales Dressurfestival Lingen (Ems) 2013 mit nationalen Prüfungen
12.-14.07.2013 **LP, WB**

Veranstalter :DC Hanekenfähr e.V. 3720309

Organisationskomitee: Hendrik Kampmann, Knut Spekkers, Heike Gerling
Turnierleitung: Heinrich Kampmann

Veranstaltungsort: Emslandhallen Lingen, Lindenstraße 24a, 49808 Lingen/Ems

Nennungsschluss: 17.06.2013

Nennungen an:

ESCON-Marketing GmbH

Andrea Struckmeier

Europa-Allee 12

49685 Emstek

Tel.: 04473/9411250

Fax: 04473/9411119

eMail: astruckmeier@escon-marketing.de

Internet: www.escon-marketing.de, Steuernummer: 56/270/54200

UST-IDNR.: DE 117769611

Vorläufige ZE

Fr.vorm.: 13;nachm.: 7,8

Sa.vorm.: 9,11,16;abend: 10

So.vorm.: 17;nachm.: 12,14,15

Teilnahmeberechtigung

A. Reitpferdeprüfungen Prfg. 7 u. 8

Je Prfg. sind fünf 3 jähr. (Prfg. 7) bzw. fünf 4 jähr. (Prfg. 8) lt. Benennung der nachfolgenden

Verbände: Westfalen, Hessen, Rheinland, Hannover, Oldenburg, Trakehner, Danish

Warmblood und des KWPN zugelassen.

B. Qualifikation zum NÜRNBERGER BURGPOKAL der Dressurreiter 2013, Prfg. 13 u. 14
Reiter mit deutschem Reitausweis der LK D 1+2 ausländische Reiter mit Gastlizenz. Reiter
mit 7-9 jähr. Pferde, die noch keine Platz. in Grand Prix, Grand Prix Special u./o. in der
Grand Prix Kür bis NS haben.

C. Dressurprüfung Kl. A Kür-Mannschaften Prfg. 9,10

Startberechtigt sind die siegenden Mannschaften aus den Qualifikationsprüfungen. Die
qualifizierten Mannschaften werden vom Veranstalter schriftlich benachrichtigt.

D. Prüfung 11,12,15

Stammmitglieder eines RV des BRV Emsland.

E. Prüfung 16

Teilnehmer, Jahrg. 1995+jünger

a) 3 Teilnehmer, die vom Pferdesportverband Weser-Ems benannt werden.

b) 1 Teilnehmer, der vom Pferdesportverband Bremen benannt wird.

c) 1 Teilnehmer, der vom Pferdesportverband Hannover benannt wird.

d) 2 Teilnehmer, die vom Pferdesportverband Westfalen benannt werden.

F. Prüfung 17

Teilnehmer, Jahrg. 1988+jünger (U25)

- a) 3 Teilnehmer, die vom Pferdesportverband Weser-Ems benannt werden.
- b) 1 Teilnehmer, der vom Pferdesportverband Bremen benannt wird.
- c) 1 Teilnehmer, der vom Pferdesportverband Hannover benannt wird.
- d) 2 Teilnehmer, die vom Pferdesportverband Westfalen benannt werden.

Sowie 20 geladene Einzelreiter für die ges. PLS.

Besondere Bestimmungen

- Die Prfg. 1-6 sind internationale Prfg. des Intern. Dressurfestivals.
- Die Zeiteinteilung sowie weitere Informationen an die Teilnehmer werden direkt bei NeOn eingestellt und sind auch unter www.escon-marketing.de einzusehen. Ein separater Versand per Post erfolgt nicht.
- Je reserviertem Startplatz sind 1,00 € Ausbildungs- u. Förderungsbeitrag dem Nenngeld beizufügen.
- Startbereitschaft ist für alle Prüfungen des Tages am Vortag bis spätestens 19.00 Uhr zu erklären.
- Es gilt die LPO 2013 mit allen Ergänzungen und Änderungen.
- Boxen sind mit der Nennung zu bestellen und zu bezahlen. Falls Boxen schriftlich reserviert wurden, werden die Pferde auf dem Turniergelände untergebracht. Das Stallgeld beträgt pro Box/Pferd 140,00 € plus 40,00 € Entsorgung. Späne und Stroh können zu den ortsüblichen Preisen vom Stallmeister bezogen werden. Futter und Krippen sind vom Teilnehmer selbst mitzubringen.
- Stromanschluss 50,- €/Wochenende.
- Für Kopfnummern ist der Teilnehmer selbst verantwortlich.
- Der Veranstalter lehnt ausdrücklich jede Verantwortung für Unglücksfälle und Krankheiten ab, die Besitzern, Reitern, Pferdepflegern, Zuschauern und Pferden während des Hin- und Rücktransportes sowie während des Turniers zustoßen können, desgleichen jede Verantwortung für Diebstahl, Beschädigungen, Feuer und sonstige Vorfälle. Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Pferde verursacht werden. Es wird daher dringend empfohlen, entsprechende Haftpflichtversicherungen abzuschließen, die für die Teilnahme an Reitturnieren im In- und Ausland volle Deckung bieten und gültig sind.
- Es werden in jeder Prüfung 1/3 der Starter platziert, aber nur 1/4 der Starter mit Geld. Der Veranstalter behält sich vor, während der Veranstaltung Unklarheiten zu beseitigen oder Probleme im Einverständnis mit dem LK-Beauftragten zu klären, die auf einer Auslassung oder unvorhergesehenen Umständen beruhen. Jegliche Änderung ist sofort allen Teilnehmern und Offiziellen durch Aushang bekannt zu geben. Sie treten in Kraft, wenn alle Starter und der LK-Beauftragte zugestimmt haben.
- Der Veranstalter behält sich vor, einzelne Prüfungen bei Nichterreichen der verlangten Teilnehmerzahlen zu streichen, die Veranstaltung unter Zurückzahlung der Nennfelder bzw. Einsätze nach Rücksprache mit der FN ausfallen zu lassen, sofern dies ganz besondere Umstände erforderlich machen.

Beschaffenheit der Prüfungsplätze

Prüfungsplatz: 20 x 60 m., Sand; Vorbereitungsplatz: 20 x 60 m., Sand; zusätzlich: ca. 16 x 40 m., Sand

7 Reitpferdeprüfung (E + 150,00 €, ZP)

mit jeweils einer Sonderwertung für die Hengste einerseits und eine Sonderwertung für die Stuten/Wallache andererseits

Pferde: 3 jähr.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-6 zu A

Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 1

Einsatz: 7,50 €; VN:10; SF: E

**8 Reitpferdeprüfung (E + 150,00 €, ZP)
mit jeweils einer Sonderwertung für die Hengste einerseits und eine Sonderwertung
für die Stuten/Wallache andererseits**

Pferde: 4 jähr.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-6 zu A

Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 3

Einsatz: 7,50 €; VN:15; SF: O

9 Dressurprüfung Kl.A (E + 1000,00 €, ZP)

Kür -Mannschaften

(250,200,150,125,100,75,50,50)

Pferde: 4j.+ält. die noch nicht in Dressurprfg. Kl. M u./o. höher platziert waren.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 4,5,6 zu C. Jede Mannsch. besteht aus 4 Stammmitgliedern eines RV oder einer Startgemeinschaft, bestehend aus nicht mehr als zwei Vereinen. Je RV können zwei Mannsch. genannt werden. Bei der Nennung kann zusätzlich ein Ersatzreiter genannt werden. Im Finale ist jeder Reiter nur in einer Mannsch. startberechtigt. Die

Zusammensetzung der Mannsch. aus der Qualifikationsprfg. und dem Finale muss nicht identisch sein, wobei sich jeder Reiter nur einmal mit einer Mannsch. qualifizieren kann.

Anforderungen: Dressurkür Kl. A gem. Aufgabenheft der FN mit Musik. Dauer 4,5 Min. plus 2 Min. Auf- u. Abbaupzeit. Nach 6,5 Min. ertönt ein Abläutesignal. Zeitüberschreitung zieht

Punktanzug nach sich. Bandagen erlaubt.

Ausr. 70 Richtv: 402,A

Einsatz: 23 €; VN:10; SF: ausgelost

Einsatz fällig bei Startmeldung
je Mannschaft

10 Dressurprüfung Kl.A* (E + 500,00 €, ZP)

Kür -Mannschaften

Finale der Besten 2013

(180,170,150)

Pferde: 4j.+ält. die noch nicht in Dressurprfg. Kl. M u./o. höher platziert waren.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 4,5,6 Startberechtigt sind die 3 besten Mannsch. aus Prfg. 9.

Anforderungen: Dressurkür Kl. A gem. Aufgabenheft der FN mit Musik. Dauer 4,5 Min. plus 2 Min. Auf- u. Abbaupzeit. Nach 6,5 Min. ertönt ein Abläutesignal. Zeitüberschreitung zieht

Punktanzug nach sich. Bandagen erlaubt. Phonsonderwertung: zusätzliche Prämie zur Förderung des Nachwuchses: 1. Platz 450,00 €, 2. Platz 350,00 €, 3. Platz 200,00 €.

Ausr. 70 Richtv: 402,A

Einsatz: 18 €; VN:3; SF: niedrig beginnt

Einsatz fällig bei Startmeldung
je Mannschaft

11 Reiter-WB Schritt - Trab - Galopp / WBO WB 234 (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Junioren, Jahrg.01+jün. LK 0 zu D. Bitte bei der Nennung unbedingt Geb.-Jahrg. angeben. Nennungen per Fax werden nicht akzeptiert.

Je Teilnehmer 1 Startplatz

Ausr. WB 234 Richtv: WB 234

Einsatz: 5 €; VN:10; SF: ausgelost

**12 Reiter-WB Schritt - Trab - Galopp / WBO WB 234 (E)
- Siegerpreis -**

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Junioren, Jahrg.01+jün. LK 0 zu D. Startberechtigt sind die 6 wertnotenhöchsten Reiter aus Prfg. 11.

Je Teilnehmer 1 Startplatz
Ausr. WB 234 Richtv: WB 234
Einsatz: 5 €; VN:6; SF: ausgelost
Einsatz fällig bei Startmeldung

13 St.Georg Special* (E + 1000,00 €, ZP)
Einlaufprüfung NÜRNBERGER BURG-POKAL der Dressurreiter 2013
Pferde: 7-9 jähr.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2 zu B
Ausr. 70 Richtv: 402,B In Ergänzung zu §402 B.2,1 sind "Halbe Noten" zulässig Aufg.: St.
Georges Special (NÜRNBERGER BURG-POKAL) Gerte nicht erlaubt
Einsatz: 23 €; VN:10; SF: ausgelost

14 St.Georg Special* (E + 2000,00 €, ZP)
Qualifikation zum NÜRNBERGER BURG-POKAL der Dressurreiter 2013
Pferde: 7-9 jähr.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2 zu B
Ausr. 70 Richtv: 402,B In Ergänzung zu §402 B.2,1 sind "Halbe Noten" zulässig Aufg.: St.
Georges Special (NÜRNBERGER BURG-POKAL), Gerte nicht erlaubt
Nennng. 13 Stg. 20 €; VN:10; SF: ausgelost

15 Führzügel-WB / WBO WB 221 (E)
NÜRNBERGER BURG-POKAL der Führzügelklasse

Pferde/Ponys: 4j.+ält.
Teiln.: Junioren, Jahrg.09-05 LK 0 zu D, die an keinem anderen WB dieser PLS teilnehmen.
Je Teilnehmer 1 Startplatz
Ausr. WB 221 Richtv: WB 221
Einsatz: 5 €; VN:5; SF: ausgelost

16 Dressurprüfung Kl.M (E + 500,00 €, ZP)**
Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Junioren, Jahrg.95+jün. LK 1-3 zu E
Je Teilnehmer 1 Startplatz
Ausr. 70 Richtv: 402,B In Ergänzung zu §402 B.2.1 sind "halbe Noten" zulässig Aufg.:
Internationale Dressuraufgabe der FEI für Junioren – Einzelwertung 2009
Einsatz: 18 €; VN:5; SF: ausgelost

17 Dressurprüfung Kl. S* (E + 1500,00 €, ZP)**
- Intermediaire II -

Pferde: 8j.+ält.
Teiln.: Alle Alterskl., Jahrg.88+jün. LK 1-3 zu F
Je Teilnehmer 1 Startplatz
Ausr. 70 Richtv: 402,B In Ergänzung zu §402 B.2.1 sind "halbe Noten" zulässig Aufg.:
Intermediaire II,2009 (Gerte erl.)
Einsatz: 28 €; VN:5; SF: ausgelost

DC Hanekenfähr e.V.